

Candlestick-Formationen

44 Einträge aus dem Musterkatalog. ↑ bullisch · ↓ bärisch · ⇅ richtungslos · Det. ✓ = ein Detektor meldet die Form auf einer konstruierten Reihe

Formation	Ri	Geometrie	Setzt voraus	Bestätigt durch	Det.
Abandoned Baby	⇅	körperanteil[i-1] ≤ 0,08 (Doji) und entweder low[i-1] > high[i-2] und low[i-1] > high[i] mit Kerze i-2 bullisch und Kerze i bärisch, oder spiegelbildlich high[i-1] < low[i-2] und high[i-1] < low[i] mit Kerze i-2 bärisch und Kerze i bullisch.	Ein Trend.	Fortsetzung in Richtung der zweiten Lücke.	✓
Advance Block	↓	Drei aufeinanderfolgende bullische Kerzen (i-2, i-1, i): körper[i-1] < körper[i-2], körper[i] < körper[i-1], docht_oben[i-1] > docht_oben[i-2], docht_oben[i] > docht_oben[i-1] — Körper und Docht in absoluten Einheiten, nicht als Anteil an der eigenen Spanne.	Ein Aufwärtstrend.	Eine bärische Kerze im Anschluss.	✓
Belt Hold	⇅	körperanteil ≥ 0,60 (belt_hold_körper_min) und dochtanteil auf der Eröffnungsseite ≤ 0,03 (belt_hold_eröffnungsdocht_max) — bullisch unten, bärisch oben	Zwingend, und er entscheidet den Namen: Dieselbe Geometrie heißt nur nach einer gegenläufigen Bewegung Belt Hold.	Eine Folgekerze, die über dem Schluss der Belt-Hold-Kerze schließt (bullisch) beziehungsweise darunter (bärisch).	✓
Breakaway (Kerzenformation)	⇅	Bar i-4 groß in Trendrichtung. Lücke: low[i-3] > high[i-4] (bullischer Fall) bzw. gespiegelt. Bars i-3, i-2, i-1 klein, in Trendrichtung und mit körper < körper[i-4]. Bar i groß, gegen den Trend, mit körper[i] > körper[i-3], körper[i-2] und körper[i-1], und close[i] zwischen high[i-4] und low[i-3] (bzw. gespiegelt) — der Schluss arbeitet die Lücke ab.	Ein Trend.	Ein Schluss, der die Lücke vollständig abarbeitet.	✓
Concealing Baby Swallow	↑	Kerze i-3 und i-2 bärische Marubozu (körperanteil ≥ 0,82), Kerze i-1 bärisch mit close[i-2] < high[i-1] < open[i-2] (oberer Docht ragt in den Körper von Kerze i-2 hinein), Kerze i mit high[i] ≥ high[i-1] und low[i] ≤ low[i-1] (umschließt Kerze i-1 vollständig).	Ein Abwärtstrend.	Eine bullische Kerze im Anschluss.	✓
Counterattack Lines	⇅	Kerze i-1 und Kerze i entgegengesetzter Richtung, close[i] ≈ close[i-1] (innerhalb der Toleranz).	Ein Trend.	Ein Schluss jenseits der Spanne beider Kerzen.	✓
Dark Cloud Cover	↓	Bar[-1] bullisch, open > high[-1], close < (open[-1] + close[-1]) / 2 und close > open[-1].	Eine Aufwärtsbewegung.	Ein Schluss unter dem Tief der Kerze.	-
Deliberation	↓	Kerze i-2 und i-1 bullisch mit körperanteil > 0,3, Kerze i bullisch mit körperanteil ≤ 0,3 und open[i] ≈ close[i-1] (innerhalb der Toleranz).	Ein Aufwärtstrend.	Eine bärische Kerze im Anschluss.	✓
Doji	⇅	körperanteil ≤ 0,08 (doji_körper_max)	Beliebig.	Eine Folgekerze, die den Stillstand in eine Richtung auflöst.	✓
Dragonfly Doji	↑	körperanteil ≤ 0,08 und docht_unten_anteil ≥ 0,55	Nach einer Abwärtsbewegung; sonst ist es eine Bar mit langem unterem Docht.	Eine Folgekerze, die über dem Hoch der Formation schließt.	✓
Engulfing	⇅	Bullisch: close[i-1] < open[i-1], close[i] > open[i], open[i] ≤ close[i-1], close[i] ≥ open[i-1] und körper[i] > körper[i-1]. Bärisch spiegelbildlich. Der Kern führt daneben die Spannen-Variante, die zusätzlich high[i] ≥ high[i-1] und low[i] ≤ low[i-1] verlangt.	Eine Bewegung, die die kleinere erste Kerze erzeugt hat.	Eine dritte Kerze, die über dem Hoch (bzw.	✓
Evening Star	↓	körper[i-2] aufwärts, körperanteil[i-1] ≤ 0,3, close[i-1] > close[i-2], körper[i] abwärts und close[i] < (open[i-2] + close[i-2]) / 2	Eine Aufwärtsbewegung, die in die erste Kerze mündet.	Ein Schluss unter dem Tief der Dreier-Formation.	✓

Formation	Ri	Geometrie	Setzt voraus	Bestätigt durch	Det.
Falling Three Methods	↓	Kerze i-4 groß bärisch; Kerzen i-3, i-2, i-1 mit $\text{high} \leq \text{high}[i-4]$ und $\text{low} \geq \text{low}[i-4]$ (innerhalb der Spanne) und $\text{körper} < \text{körper}[i-4]$; Kerze i bärisch mit $\text{close}[i] < \text{low}[i-4]$.	Ein Abwärtstrend.	Der Schluss unter dem Tief der ersten Kerze.	✓
Gravestone Doji	↓	$\text{körperanteil} \leq 0,08$ und $\text{docht_oben_anteil} \geq 0,55$	Nach einer Aufwärtsbewegung.	Eine Folgekerze, die unter dem Tief der Formation schließt.	✓
Hammer	↑	$\text{docht_unten} \geq 2 \cdot \text{körper}$ und $\text{docht_oben} \leq 0,5 \cdot \text{körper}$ und $\text{spanne_relativ} \geq 0,5$, gemessen gegen den KÖRPER; dazu $\text{trendkontext} \leq -1$ (in ATR über zehn Bars)	Zwingendes Kriterium: Dieselbe Geometrie nach einem Kursanstieg wird als Hanging Man klassifiziert.	Eine Folgekerze, die über dem Hoch des Hammers schließt.	✓
Hanging Man	↓	$\text{docht_unten} \geq 2 \cdot \text{körper}$ und $\text{docht_oben} \leq 0,5 \cdot \text{körper}$ und $\text{spanne_relativ} \geq 0,5$; dazu $\text{trendkontext} \geq +1$	Pflicht.	Eine Folgekerze, die unter dem Tief der Formation schließt.	✓
Harami	↔	$\max(\text{open}[i], \text{close}[i]) \leq \max(\text{open}[i-1], \text{close}[i-1])$, $\min(\text{open}[i], \text{close}[i]) \geq \min(\text{open}[i-1], \text{close}[i-1])$ und $\text{körper}[i] < \text{körper}[i-1]$	Eine Bewegung, die die größere erste Kerze erzeugt hat.	Eine dritte Kerze, die aus der Spanne der ersten herausschließt.	✓
Harami Cross	↔	Die Harami-Bedingung, und zusätzlich $\text{körper} \leq 0,08 \cdot \text{spanne}$ auf der inneren Kerze.	Wie beim Harami: eine Bewegung, die in die große erste Kerze mündet.	Ein Schluss außerhalb der Spanne der ersten Kerze.	✓
Homing Pigeon	↑	Kerze i-1 und Kerze i beide bärisch, Körper von Kerze i vollständig innerhalb des Körpers von Kerze i-1 (Harami-Bedingung) und $\text{körper}[i] < \text{körper}[i-1]$.	Ein Abwärtstrend.	Ein Schluss über der Spanne der ersten Kerze.	✓
Inverted Hammer	↑	$\text{docht_oben} \geq 2 \cdot \text{körper}$ und $\text{docht_unten} \leq 0,5 \cdot \text{körper}$; dazu $\text{trendkontext} \leq -1$	Pflicht.	Eine Folgekerze, die über dem Hoch schließt.	✓
Key Reversal	↔	Die Bar unterschreitet das Tief ihrer Vorgängerin und schließt über deren Schluss (bullisch), oder überschreitet deren Hoch und schließt unter deren Schluss (bärisch).	Zwingend, und er entscheidet die Richtung: Die bullische Fassung setzt einen Abwärtstrend voraus, die bärische einen Aufwärtstrend.	Eine Folgekerze, die jenseits des Schlusses der Key-Reversal-Bar schließt.	-
Kicking	↔	$\text{körperanteil}[i-1] \geq 0,82$ und $\text{körperanteil}[i] \geq 0,82$ (beide Marubozu), Kerze i-1 und Kerze i entgegengesetzter Richtung, mit $\text{high}[i] < \text{low}[i-1]$ (Lücke abwärts, nach bullischer Kerze i-1) oder $\text{low}[i] > \text{high}[i-1]$ (Lücke aufwärts, nach bärischer Kerze i-1).	Beliebig — die Formation definiert sich über die Lücke, nicht über den Vorlauf.	Fortsetzung in Richtung der zweiten Kerze.	✓
Ladder Bottom	↑	Kerze i-4, i-3, i-2 bärisch mit $\text{close}[i-3] < \text{close}[i-4]$ und $\text{close}[i-2] < \text{close}[i-3]$; Kerze i-1 bärisch mit oberem Dochtanteil $\geq 0,55$; Kerze i bullisch mit $\text{open}[i] > \text{high}[i-1]$.	Ein Abwärtstrend.	Ein Schluss über der Spanne der letzten bärischen Kerze.	✓
Long-Legged Doji	↔	$\text{körper} \leq 0,08 \cdot \text{spanne}$, beide Dochte deutlich ausgeprägt, und die Spanne deutlich über dem ATR.	Keiner erforderlich.	Ein Schluss außerhalb der Spanne.	✓
Marubozu	↔	$\text{körperanteil} \geq 0,82$ (marubozu_körper_min)	Beliebig, und das ist der Punkt: Nach einer weit gelaufenen Bewegung bedeutet dieselbe Form etwas anderes als am Anfang einer.	Eine Folgekerze in derselben Richtung.	✓
Mat Hold	↔	Wie Rising/Falling Three Methods, aber ohne die Bedingung an den Schluss der letzten Kerze: Kerze i-4 groß; Kerzen i-3, i-2, i-1 mit $\text{high} \leq \text{high}[i-4]$ und $\text{low} \geq \text{low}[i-4]$ (innerhalb der Spanne) und $\text{körper} < \text{körper}[i-4]$; Kerze i größer als die drei kleinen und in derselben Richtung wie Kerze i-4.	Ein Trend.	Die abschließende große Kerze in Trendrichtung.	✓
Matching Low	↑	Kerze i-1 und Kerze i beide bärisch, $\text{close}[i] \approx \text{close}[i-1]$ (innerhalb der Toleranz).	Ein Abwärtstrend.	Ein Schluss über dem Hoch der zweiten Kerze.	✓
Morning Star	↑	$\text{körper}[i-2]$ abwärts, $\text{körperanteil}[i-1] \leq 0,3$, $\text{close}[i-1] < \text{close}[i-2]$, $\text{körper}[i]$ aufwärts und $\text{close}[i] > (\text{open}[i-2] + \text{close}[i-2]) / 2$	Eine Abwärtsbewegung, die in die erste Kerze mündet.	Ein Schluss über dem Hoch der Dreier-Formation.	✓

Formation	Ri	Geometrie	Setzt voraus	Bestätigt durch	Det.
Piercing Line	↑	Bar[-1] bärisch, $\text{open} < \text{low}[-1]$, $\text{close} > (\text{open}[-1] + \text{close}[-1]) / 2$ und $\text{close} < \text{open}[-1]$.	Eine Abwärtsbewegung.	Ein Schluss über dem Hoch der Piercing Line.	-
Pinbar	↑	$\text{docht_unten} \geq 0,55 \cdot \text{spanne}$ und $\text{schluss_lage} \geq 0,65$ (bullisch); $\text{docht_oben} \geq 0,55 \cdot \text{spanne}$ und $\text{schluss_lage} \leq 0,35$ (bärisch), mit $\text{schluss_lage} = (\text{close} - \text{low}) / \text{spanne}$	Eine Bewegung, die auf ein Niveau zuläuft.	Eine Folgekerze, die über dem Hoch der Pinbar schließt.	✓
Rising Three Methods	↑	Kerze i-4 groß bullisch; Kerzen i-3, i-2, i-1 mit $\text{high} \leq \text{high}[i-4]$ und $\text{low} \geq \text{low}[i-4]$ (innerhalb der Spanne) und $\text{körper} < \text{körper}[i-4]$; Kerze i bullisch mit $\text{close}[i] > \text{high}[i-4]$.	Ein Aufwärtstrend.	Der Schluss über dem Hoch der ersten Kerze.	✓
Separating Lines	↕	Kerze i-1 und Kerze i entgegengesetzter Richtung, $\text{open}[i] \approx \text{open}[i-1]$ (innerhalb der Toleranz).	Ein Trend.	Fortsetzung in Trendrichtung.	✓
Shooting Star	↓	$\text{docht_oben} \geq 2 \cdot \text{körper}$ und $\text{docht_unten} \leq 0,5 \cdot \text{körper}$; dazu $\text{trendkontext} \geq +1$	Pflicht.	Eine Folgekerze, die unter dem Tief der Formation schließt.	✓
Spinning Top	↕	$0,08 < \text{körperanteil} \leq 0,3$	Beliebig.	Eine Folgekerze, die den Stillstand auflöst.	✓
Stick Sandwich	↑	Kerze i-2 bärisch, Kerze i-1 bullisch, Kerze i bärisch, $\text{close}[i] \approx \text{close}[i-2]$ (innerhalb der Toleranz).	Ein Abwärtstrend.	Ein Schluss über der Spanne der drei Kerzen.	✓
Tasuki Gap	↕	Kerze i-2 und Kerze i-1 gleichgerichtet mit Lücke dazwischen ($\text{low}[i-1] > \text{high}[i-2]$ im bullischen Fall, bzw. gespiegelt), Kerze i gegengerichtet mit $\text{close}[i]$ zwischen $\text{high}[i-2]$ und $\text{low}[i-1]$ (bzw. gespiegelt zwischen $\text{low}[i-2]$ und $\text{high}[i-1]$).	Ein Trend.	Fortsetzung in Trendrichtung, ohne dass die Lücke geschlossen wird.	✓
Three Black Crows	↓	Drei Bars mit $\text{close} < \text{open}$, jeweils $\text{close} < \text{close}[-1]$ und einer Eröffnung innerhalb des vorherigen Körpers, mit kurzen unteren Dochten.	Eine Aufwärtsbewegung oder eine Spanne.	Eine vierte Kerze, die den Schluss der dritten unterschreitet.	-
Three Line Strike	↕	Kerze i-3, i-2, i-1 gleichgerichtet mit fortlaufenden Schlüssen in Trendrichtung ($\text{close}[i-2]$ jenseits von $\text{close}[i-3]$, $\text{close}[i-1]$ jenseits von $\text{close}[i-2]$), Kerze i gegengerichtet mit $\text{high}[i] \geq \max(\text{high}[i-3], \text{high}[i-2], \text{high}[i-1])$ und $\text{low}[i] \leq \min(\text{low}[i-3], \text{low}[i-2], \text{low}[i-1])$.	Ein Trend über die ersten drei Kerzen.	Die Richtung, in der der Kurs die Spanne der vierten Kerze verlässt.	✓
Three Stars in the South	↑	Kerze i-2, i-1, i bärisch, $\text{spanne}[i-1] < \text{spanne}[i-2]$, $\text{spanne}[i] < \text{spanne}[i-1]$, $\text{low}[i-1] > \text{low}[i-2]$, $\text{low}[i] > \text{low}[i-1]$.	Ein Abwärtstrend.	Eine bullische Kerze im Anschluss.	✓
Three White Soldiers	↑	Drei Bars mit $\text{close} > \text{open}$, jeweils $\text{close} > \text{close}[-1]$ und einer Eröffnung innerhalb des vorherigen Körpers, mit kurzen oberen Dochten.	Eine Abwärtsbewegung oder eine Spanne, aus der die Folge herausführt.	Eine vierte Kerze, die den Schluss der dritten überschreitet.	-
Tri-Star	↕	$\text{körperanteil}[i-2], [i-1], [i] \leq 0,08$ (drei Dojis), und entweder $\text{low}[i-1] > \text{high}[i-2]$ und $\text{low}[i-1] > \text{high}[i]$, oder spiegelbildlich $\text{high}[i-1] < \text{low}[i-2]$ und $\text{high}[i-1] < \text{low}[i]$.	Ein Trend.	Ein Schluss jenseits der Spanne aller drei.	✓
Tweezer	↕	$ \text{low} - \text{low}[-1] / \text{low}[-1] < \text{toleranz}$ bei entgegengesetzten Kerzenrichtungen (Bottom); analog mit den Hochs (Top). Als Standardtoleranz dienen 0,15 Prozent.	Eine Bewegung, die auf das gemeinsame Extrem zuläuft.	Ein Schluss jenseits des gemeinsamen Extrems in die Gegenrichtung.	✓
Unique Three River Bottom	↑	Kerze i-2 bärisch, Kerze i-1 bärisch mit $\text{low}[i-1] < \text{low}[i-2]$ und unterem Dochtanteil $\geq 0,55$, Kerze i bullisch mit $\text{körperanteil} \leq 0,3$ und $\text{low}[i] > \text{low}[i-1]$.	Ein Abwärtstrend.	Ein Schluss über der Spanne der ersten Kerze.	✓
Upside Gap Two Crows	↓	Kerze i-2 bullisch, $\text{low}[i-1] > \text{high}[i-2]$ (Lücke), Kerze i-1 und Kerze i bärisch mit $\text{open}[i] > \text{open}[i-1]$ und $\text{close}[i] < \text{close}[i-1]$ (Kerze i umschließt Kerze i-1), sowie $\text{close}[i] > \text{close}[i-2]$.	Ein Aufwärtstrend.	Ein Schluss unter dem Kurs vor der Lücke.	✓

Candlestick-Formationen

Die Angaben außer der Geometrie sind auf den ersten Satz des Katalogeintrags gekürzt. Vortrend und Bestätigung sind Bedingungen, keine Empfehlungen: Dieselbe Geometrie ohne die genannte Vorbewegung ist eine andere Formation oder keine. Ein – in der letzten Spalte heißt, dass die Form beschrieben, aber von keinem Detektor nachgerechnet ist.